K2-158 Wahlprogramm Kapitel 2: Stadt der Möglichkeiten

Antragsteller*in: Jochen Biedermann (KV Neukölln)

Änderungsantrag zu K2

Von Zeile 157 bis 160:
für kleinere Unternehmen und Neugründungen werden knappe Gewerberäume und steigende Mieten zum existenziellen Problem. ~~Dem~~Wir wollen ~~wir~~rechtliche Rahmenbedingungen schaffen, um die städtebauliche Vielfalt in den Quartieren zu erhalten, etwa mit Maßnahmen gegen spekulativen Leerstand, der Einführung eines Gewerbemietspiegels ~~und einer Mietpreisbremse entgegenwirken~~undeiner Mietpreisbremse. Zur Offenheit und wirtschaftlichen Vielfalt Berlins gehört für uns auch die Späti-Kultur – und das auch

Begründung

Die genannten Punkte sind gute Beispiele und Ansätze, wir sollten uns aber nicht nur auf diese beschränken um die Situation zu verbessern.

Unterstützer*innen

André Schulze (KV Neukölln); Martin Kupfer (KV Neukölln)